



Roppen, am 4.4.2011

## **SITZUNGSPROTOKOLL**

### **der Gemeinderatssitzung vom 4. April 2011**

#### **Anwesend:**

Bgm. Mayr Ingo (Vorsitzender), Vbgm. Neururer Günter, GV Ing. Rauch Stefan, GV Gstrein Barbara, GV Schöpf Johanna, GR Auer Thomas, GR Schöpf Karl, GR Eigl Marion, GR Köll André, GR Schuchter Thomas, GR Baumann Joachim und GR Prantl Peter

*Ersatzmitglieder:* Kurz Peter als Ersatz für Tschiderer Mathias

*Schriftführer:* Röck Harald

*Weitere Anwesende:* Walser Sonja      *Keine Zuhörer*

*Beginn:* 20.15 Uhr

*Ende:* 22.00 Uhr

Bgm. Mayr beantragt die zusätzliche Aufnahme folgender Punkte auf die Tagesordnung:

- Pkt. 4)      Erlassung eines Bebauungsplanes für das Gstk. 681/5 (Turner Elvira und Andreas).**
- Pkt. 5)      Beratung und Beschlussfassung über das geplante Sommerbetreuungsprojekt für Kinder“.**

Die Aufnahme dieser Punkte auf die Tagesordnung wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.  
**Allfälliges wird somit zu Pkt. 6)**

#### ***somit TAGESORDNUNG***

- Pkt. 1)      Bericht des Bürgermeisters über Erledigungen bzw. noch offene Punkte aus vorangegangenen Gemeinderatssitzungen.*
- Pkt. 2)      Beratung und Beschlussfassung der Jahresrechnung 2010.*
- Pkt. 3)      Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Erdbewegungsarbeiten für die Erschließung des Gewerbegebietes Bundesstraße (Baustufe 2).*
- Pkt. 4)      Erlassung eines Bebauungsplanes für das Gstk. 681/5 (Turner Elvira und Andreas).*
- Pkt. 5)      Beratung und Beschlussfassung über das geplante Sommerbetreuungsprojekt für Kinder.*
- Pkt. 6)      Anträge, Anfragen und Allfälliges.*

## Zu Pkt. 1) Bericht des Bürgermeisters über Erledigungen und offene Punkte

Bgm. Mayr informiert den Gemeinderat über sein – seit der letzten Gemeinderatssitzung – geführtes Gespräch mit Frau Lung Silvia von der Firma Canal bzgl. Schotterabbau am Tschirgant und den Vertrag aus dem Jahre 1976, welcher der Gemeinde nun vorgelegt wurde. Der Vertrag wird mit Dr. Kurz begutachtet, weitere Verhandlungen folgen.

## Zu Pkt. 2) Jahresrechnung für das Jahr 2010

### Beschlussfassung:

---

Unter dem Vorsitz des Vizebürgermeisters Neururer Günter beschließt der Gemeinderat auf Grund des Prüfungsergebnisses vom 10.03.2011 und nach Feststellung der ordnungsgemäßen Auflage der Jahresrechnung, gegen die keinerlei Einwände erhoben wurden, mit 12 Ja-Stimmen die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2010 einstimmig genehmigend zu verabschieden und dem Rechnungsleger die Entlastung zu erteilen.

#### **Ordentlicher Haushalt:**

Einnahmenabstattung	€	3.448.290,17
Ausgabenabstattung	€	3.339.917,00
Somit Kassenbestand	€	108.373,17
+ Einnahmerückstände	€	311.119,07
- Ausgabenrückstände	€	224.246,71
<b>Rechnungsergebnis 2010</b>	<b>€</b>	<b>195.245,53</b>

#### **Außerordentlicher Haushalt:**

Einnahmenabstattung	€	10.675,19
Ausgabenabstattung	€	10.675,19
Somit Kassenbestand	€	
- Ausgabenrückstände	€	
<b>Rechnungsergebnis 2010</b>	<b>€</b>	<b>0,00</b>

<b>Jahresergebnis 2010</b>	<b>€</b>	<b>195.245,53</b>
----------------------------	----------	-------------------

Die noch nicht beschlossenen Überschreitungen lt. Jahresrechnung 2010 werden mit 12 Ja-Stimmen beschlossen.

Bürgermeister Mayr Ingo bedankt sich beim Gemeinderat und vor allem bei der Gemeindeverwaltung für die vorbildmäßige Führung der Jahresrechnung.

### Zu Pkt. 3) Vergabe Erdbewegungsarbeiten Gewerbegebiet Bundesstraße (Baustufe 2)

#### *Beschlussfassung:*

---

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung (Befangenheit GR Prantl Peter) den Auftrag für die Erdbewegungsarbeiten der Erschließung des Gewerbegebietes Bundesstraße (Baustufe 2) an die ortsansässige Firma Prantl als BESTBIETER zu vergeben.

### Zu Pkt. 4) Bebauungsplan für das Gstk. 681/5 (Oberängern – Thurner Elvira und Andreas)

#### *Beschlussfassung:*

---

Die Auflegung des Entwurfes des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes gemäß § 65 TROG im Bereich „Oberängern - A27/E1“ für die lt. Plandarstellung und Legende des örtlichen Raumplaners DI Rauch Friedrich, Büro PlanAlp, PlanNr. A27/E1, Projekt-Nr. Raum/Rop/2011/11008, dargestellte Grundparzelle 681/5 der Familie Thurner Elvira und Andreas wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Dieser Entwurf des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes wird durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Sollte während der Auflagefrist keine Stellungnahme von hiezu berechtigten Personen oder Stellen zum vorliegenden Entwurf abgegeben werden, gilt dieser Beschluss als endgültiger „Änderungsbeschluss“.

### Zu Pkt. 5) Kinderbetreuung für den Sommer 2011

*Bgm. Mayr informiert den Gemeinderat, dass trotz der Ausweitung des Projekts „Sommerbetreuung für Kinder“ auf die Nachbargemeinden Sautens und Karres bis heute keine zusätzlichen Anmeldungen eingelangt sind. Es sind somit nur 8 Kinder gemeldet, wobei bei einer nur einwöchigen Betreuung voraussichtlich noch 2 Kinder wegfallen würden.*

#### *Beschlussfassung:*

---

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass auf Grund des geringen Interesses und da für die vorliegende Anzahl von Kindern keine Förderung vom Land gewährt wird, das Projekt „Kinderbetreuung für den Sommer 2011“ nicht durchgeführt wird. Im nächsten Jahr soll aber auf alle Fälle wieder ein neuerlicher Versuch für einen Start dieses Projektes unternommen werden.

## Zu Pkt. 6) **Anträge, Anfragen und Allfälliges**

Unter Punkt „Anträge, Anfragen und Allfälliges“ wurde über folgende Themen diskutiert:

- Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über sein Gespräch mit Landesrat Switak bezüglich der Gestaltung der Grundstückspreise des Tiroler Bodenfonds für die anstehenden Grundverkäufe im Gewerbegebiet Bundesstraße (Firmen Praxmarer, Hörburger, Laskaj ..)
- Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über die kürzlich stattgefundene Gerichtsverhandlung bezüglich der „Zeltüberdachung am Schulhausplatz“. In den nächsten Tagen wird abgeklärt, ob ein Vergleich mit der klagenden Firma zielführender ist als eine Fortsetzung der Verhandlung mit Einbindung kostspieliger Einholung von Sachverständigengutachten.
- Vbgm. Neururer Günter regt an, in Zusammenarbeit mit den Vereinen wie in früheren Jahren wieder eine Müllsammlung im Ortsgebiet durchzuführen, da immer mehr Müllablagerungen im Gemeindegebiet festzustellen sind. Ideal wäre noch vor Ostern eine solche Dorfsäuberungsaktion durchzuführen. Bgm. Mayr erklärt, dass dies ohnehin geplant sei und bei der anstehenden Besprechung mit den Vereins-Obleuten anlässlich des Wegpatenschaftsprojekts besprochen wird.
- Vbgm. Neururer Günter informiert den Gemeinderat, dass er von der kürzlich stattgefundenen Feierlichkeit für die Ehrung der Firma Stahlbau Hörburger nicht informiert war, weshalb er auch nicht als Gemeindevertreter teilnehmen konnte. Er hat sich dafür inzwischen auch bei der Firma Hörburger entschuldigt.
- Vbgm. Neururer Günter regt an, in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen eine eventuelle Förderung von Solaranlagen und Photovoltaikanlagen zu behandeln. Bgm. Mayr informiert, dass er in den vergangenen Jahren mehrmals diesen Wunsch eingebracht, jedoch keine mehrheitliche Zustimmung gefunden hat. Er würde es begrüßen, wenn die Gemeinde Roppen diesbezüglich ein positives Zeichen setzen könnte und eine derartige Förderung beschließen würde.
- GV Rauch Stefan erkundigt sich beim Bürgermeister neuerlich über den aktuellen Stand für den abzuschließenden Vertrag mit der Reichenbachalm-Interessentschaft und warum in Anbetracht der neuen Konsenswasserregelung überhaupt dieser Vertrag noch zur behördlichen Überprüfung geschickt wurde. Bgm. Mayr informiert den Gemeinderat, dass es ausdrücklicher Wunsch der Behörde war, den Vertrag inhaltlich zu überprüfen. Diese Prüfung findet derzeit statt – wenn das Ergebnis vorliegt, wird die weitere Vorgangsweise im Gemeindevorstand vereinbart. Auch bei einer Konsensanpassung bei der bestehenden Wasserfassung wird die Erschließung neuer Quellen weiter forciert, um nicht von einer einzigen Quelle abhängig sein zu müssen.
- GR Schuchter Thomas erkundigt sich, wie die Finanzierung für die nun anstehende Erschließung des Gewerbegebietes Bundesstraße (Baustufe 2) ausschaut. Bgm. Mayr teilt dazu mit, dass noch auf die Antwort von Landesrat Switak zu warten ist, dann könnten die Grundkäufe Praxmarer, Hörburger, Laskaj abgewickelt werden, wodurch mit entsprechenden Einnahmen zu rechnen ist. Mit der Firma Prantl wurde ein Zahlungsplan vereinbart. Auf alle Fälle sollten umgehend Gespräche mit der Hypo-Bank bezüglich einer Verlängerung des Baukontos und der Finanzierung für den Gewerbepark Roppen-Sautens stattfinden.
- Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über sein Gespräch mit Vertretern der Gemeinde Sautens bezüglich Aufteilung der Kommunalsteuer für den Gewerbepark Roppen – Sautens.

- Auf Anfrage von GR Prantl Peter informiert der Bürgermeister den Gemeinderat über sein Gespräch mit BH-Stellvertreter Nagele Andreas und dem Planungsverband für ein beabsichtigtes LKW-Fahrverbot Karrer-Höhe.
- GV Gstrein Barbara ersucht den Bürgermeister mit der zuständigen Firma für die Werbetafel bei der Bushaltestelle in Kontakt zu treten, da diese Werbetafeln schon lange nicht mehr aktuell ist und sich außerdem in einem schlechten Zustand befindet. Bgm. Mayr erklärt, dass diese Tafel nicht auf Gemeindegrund steht und die Gemeinde daher nicht zuständig sei – er wird sich aber mit den Zuständigen in Verbindung setzen. Zudem regt er an, dass die Gemeinde nun an der südseitigen Bushaltestelle in Eigenregie durch den Gemeindebauhof ein Wartehäuschen errichtet.

***Gemäß § 115 Abs. 2 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 können Gemeindebewohner, die behaupten, dass durch diesen Beschluss des Gemeinderates Gesetze oder Verordnungen verletzt wurden beim Gemeindeamt Roppen schriftlich Aufsichtsbeschwerde erheben.***